

Ressort: Finanzen

DAX mit deutlichem Minus - Neue "Brexit"-Skepsis macht sich breit

Frankfurt/Main, 05.07.2016, 17:36 Uhr

GDN - Am Dienstag hat der DAX deutlich nachgelassen. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 9.532,61 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 1,82 Prozent im Vergleich zum Vortageschluss.

Als Grund wurden unter anderem negative Vorgaben aus den USA genannt. Auch in Sachen "Brexit" macht sich wieder Skepsis breit. Die britische Notenbank hat die Vorgaben für die Kapitalpuffer der Banken gelockert, um die Kreditvergabe anzukurbeln. Dass so eine Maßnahme nötig ist, trieb Anlegern offenbar Sorgenfalten ins Gesicht. Bis kurz vor Handelsschluss konnten sich lediglich Aktien von Beiersdorf noch im grünen Bereich halten. Die größten Abschlüge gab es hingegen bei Thyssenkrupp, gefolgt von Daimler, Allianz und Deutsche Börse. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Dienstagnachmittag schwächer. Ein Euro kostete 1,11 US-Dollar (-0,42 Prozent). Der Goldpreis zeigte sich ebenfalls schwächer, am Nachmittag wurden für eine Feinunze 1.344,98 US-Dollar gezahlt (-0,43 Prozent). Das entspricht einem Preis von 38,95 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-74867/dax-mit-deutlichem-minus-neue-brexit-skepsis-macht-sich-breit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com